



BürgerBus Bremervörde e.V.

Sitz des Vereins: Günther Justen-Stahl, Fünenstraße 21, 27432 Bremervörde, NZS VR 201198 Amtsgericht Tostedt

16.10.2018

An den Landkreis Rotenburg/Wümme

Z. Hd. Herrn Bolz

Antrag auf Förderung – BürgerBus Bremervörde

Der Verein BürgerBus Bremervörde e.V. beantragt einen Zuschuss von bis zu 33.000,00 € für die Erstanschaffung eines Bürgerbusses.

Begründung und Hintergrund:

Im März 2018 wurde unser Verein nach vorbereitender Arbeit durch die Verwaltung der Stadt Bremervörde gegründet. Nach Eintragung ins Vereinsregister und weiteren formalen Arbeiten (Kontoeröffnung, etc.) wurden Angebote für einen Bürgerbus eingeholt. Im Vorfeld hatten wir dazu auch Gespräche mit den Bürgerbusvereinen aus Gnarrenburg und Zeven geführt.

Im August ein Antrag auf Förderung durch das Land Niedersachsen bei der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) gestellt. Parallel dazu wurde mit der EVB, Omnibusbetrieb von Ahrentschildt GmbH, ein Kooperationsvertrag abgeschlossen, da wir nur unter der Konzession dieses Unternehmens fahren können. Ansprechpartner ist hier Herr Dr. Thiesies, 04281-94414.

Vom Land Niedersachsen kann ein maximaler Betrag von 64.500,00 € an Geldmitteln erwartet werden („Bestimmungen über die Gewährung von Zuwendungen für die Beschaffung von neuen Bürgerbusfahrzeugen in Niedersachsen“ - Stand: 03.2017 - <https://www.lnvg.de/downloads/>)

Der Bruttobetrag für die reine Busbeschaffung beträgt 108.885,00 € (siehe Angebot TS Fahrzeugtechnik GmbH). Damit der Bürgerbus wie geplant Anfang August 2019 seinen Betrieb aufnehmen kann, müssen jedoch noch weitere Ausgaben getätigt werden. Da der BürgerBus im Tarifgebiet Rotenburg fährt und in Konzession mit der EVB, muss auch deren Abrechnungssystem für Fahrkarten angeschafft werden. Hierfür muss nach Auskunft von Dr. Thiesies von der EVB ein Fahrscheindruckgerät mit Online-Anbindung an die EVB-Zentrale in Zeven für rund 4.000,00 € (netto) zusätzlich angeschafft werden. Für die mit der EVB vereinbarte Beschriftung des Bürgerbusses fallen ebenfalls noch Kosten von geschätzt 1.450,00 € (brutto) an.



Unsere Finanzierung würde sich also wie folgt gestalten:

Ausgaben geplant	Netto	Umsatzsteuer	Brutto
Anschaffung Bürgerbus lt. Angebot	91.950,00 €	17.470,50	109.420,50 €
Drucker	4.000,00 €	760,00 €	4.760,00 €
Beschriftung des Busses	1.250,00 €	237,50 €	1.450,00 €
	97.200,00 €	18.468,00 €	115.630,00 €

Einnahmen erwartet			
Förderung Land Niedersachsen	64.500,00 €		
Förderung Landkreis ROW	33.000,00 €		
	97.500,00 €		

Der volle mögliche Betrag von 33.000,00 € soll im Endeffekt nur insoweit in Anspruch genommen werden, wie die jeweils dem Landkreis belegte gesamte Nettosumme ist. Dem Landkreis werden auf Wunsch alle entsprechende Belege zur Kenntnis gebracht.

Für die Schwierigkeit, dass wir als Verein die Bruttobeträge zunächst jeweils schulden, die Vorsteuer aber relativ zeitnah (max. 1 Monat nach Erfahrungen der Zevenener Kollegen) vom Finanzamt erstattet bekommen, haben wir eine praktikable (Finanzierungs-)Zwischenlösung gefunden.

Die Bezuschussung des Landkreises bei der Anschaffung von Bürgerbussen belief sich in der Vergangenheit nach unserer Kenntnis auf 20.000,00 €. Deshalb haben wir in einem ersten Schreiben an den Landkreis auch diesen Betrag genannt.

Die Stadt Bremervörde ist, wie wir inzwischen erfahren haben, nicht Mitglied im ZVBN, wohl aber z.B. die Gemeinden Gnarrenburg und Zeven. Diese Mitgliedschaft hat für diese Vereine bei der Beschaffung den Vorteil, dass sie beim ZVBN einen Zuschuss beantragen können, der sich unserer Kenntnis in Höhe von



20.000,00 € bewegt (Herr Bendzien, ZVBN, 0421-46052931). Dadurch hatten die Bürgerbusvereine von „ZVBN-Städten“ bei der Finanzierung einen Vorteil gegen über unserem Verein.

Der Betrag von 33.000,00 € als Zuschuss für diese Beschaffung ist für vertretbar und angemessen.

Zum Einen wird bei einer Ersatzbeschaffung nach rund 3 Jahren, also im Jahr 2022, die Stadt Bremervörde möglicherweise dann den ZVBN beigetreten sein. Dann könnten für eine Ersatzbeschaffung dort ebenfalls ein Zuschuss beantragt werden.

Zum Anderen erhält der Landkreis Rotenburg vom Land Niedersachsen seit 2017 nach dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz (NNVG, letzte Änderung 27.10.2016) einen jährlichen Zuschuss von 580.948,00 € für die „Weiterentwicklung des straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehrs“ (§ 7b). Diese Mittel sollen u.a. für „die Entwicklung von Angeboten, die den Linienverkehr in Räumen und Zeiten schwacher Nachfrage ergänzen,...eingesetzt werden, mit denen der straßengebundene öffentliche Personennahverkehr verbessert oder ergänzt wird“ (§ 7b, Abs. 2, Quelle: <http://www.schure.de/9400002/nnvg.htm>). Der Betrieb von Bürgerbussen ist genau ein solches Angebot für die Dörfer in der Einheitsgemeinde Bremervörde, für das diese dem Landkreis zugewiesenen Mittel u.a. gedacht sind.

Günther Justen-Stahl
Vorsitzender